



◀ Zähne zusammengebissen. Ein kurzer Blick auf die Anzeigentafel und ein letzter kraftvoller Zielsprint: Leo Sares ist bei der Europameisterschaft dabei. Foto: ÖLV/Alfred Nevsimal

LEICHTATHLETIK

Zwölf Goldmedaillen und ein EM-Ticket

SVS-Sprinter Leo Sares unterbot um eine Hundertstel das EM-Limit. Der U20-Athlet holte Gold in der allgemeinen Klasse.

VON RAIMUND NOVAK

Die SV Schwechat schlug bei den NÖ-Landesmeisterschaften in der Südstadt zwölf Mal zu. Ein besonderes Lob galt Leo Sares, der über die 100m triumphierte. Der U20-Athlet setzte sich in der allgemeinen Klasse durch. Er siegte mit der Durchlaufzeit von 10,64 Sekunden vor Chinomso Nnamdi von ULC Mödling (10,94).

Obendrein gab es noch das Ticket für die EM in Israel, denn: das Limit lag bei 10,65! Gemeinsam mit Teamkollegen Elias Lachkovics, der sich über die 800m qualifizierte (die NÖN berichteten), wird er Anfang August in Jerusalem am Start sein. Doppelsiege feierten Andreas Steinmetz, Bernhard Schmid, Christiane Krifka und Bettina Weber. Steinmetz siegte im

Weitsprung mit 6,82m deutlich vor Gordon Skalvy (6,31m) vom ULV Krems. Im Hochsprung reichten 1,65m zum Sieg.

Schmid gewann über die 800m das Bezirksduell mit Emil Geyer vom HSV Bruck Kaisersteinbruch, der bereits über die 400m Silber eroberte.

Bettina Weber dominierte die Wurfbewerbe

Der SVS-Läufer kam mit über drei Sekunden Vorsprung ins Ziel. Im 1500m-Bewerb war Teamkollege Dominik Jandl der schärfste Konkurrent. Dieses Mal war der Vorsprung etwas mehr als eine Sekunde. 3:58,58 Minuten bedeuteten außerdem eine neue persönliche Bestleistung.

Krifka hatte den U18-Titel über die 100m in 12,04 Sekunden geholt und setzte sich im Hochsprung mit 1,73m gegen Theresa Holzer (1,54m) vom ULC Mödling durch.

Die Wurfbewerbe waren eine deutliche Angelegenheit für Bettina Weber. Im Hammerwurf schlug das Geschoss bei 57,61m ein. Die Zweitplatzierte, Teamkollegin Marlene Linzer, kam auf 50,31m. Im Kugelstoßen entschied sie erneut das Duell gegen Linzer für sich. 12,85m brachten ihr schließlich den Sieg. Weitere Landesmeistertitel gingen auf das Konto von Stefan Dumitrica (Diskuswurf) und Dominik Jandl (5000m) sowie an die U18-Athleten Alexej Dujmovits (Speerwurf) und Tobias Klein (Diskuswurf).

LEICHTATHLETIK

Hudson in den Top Fünf

Der SVS-Speerwerferin gelang in Schweiz eine Weite von 61,24 Metern.

Victoria Hudson wirft seit Monaten konstant gut. Weiten von mehr als 60 Metern sind keine Seltenheit mehr. In Lausanne hatte sie sich nun mit der Weltelite gemessen.

Die SVS-Athletin hat im zweiten Bewerb der Diamond League gleich im ersten Versuch mit 61,24m eine Duftmarke gesetzt. Nach der ersten Runde lag sie mit dieser Weite auf Platz zwei. Im zweiten Durchgang konnten sich noch drei Konkurrentinnen steigern. Hudson wurde Fünfte. Den Sieg holte die Australierin Mackenzie Little mit 65,70m. Silber ging an die Japanerin Haruka Kitaguchi (63,34m).



▲ Nationale und internationale Erfolge. Victoria Hudson steigert sich von Woche zu Woche und liegt in der Diamond League-Gesamtwertung in den Top Ten. Foto: Alfred Nevsimal